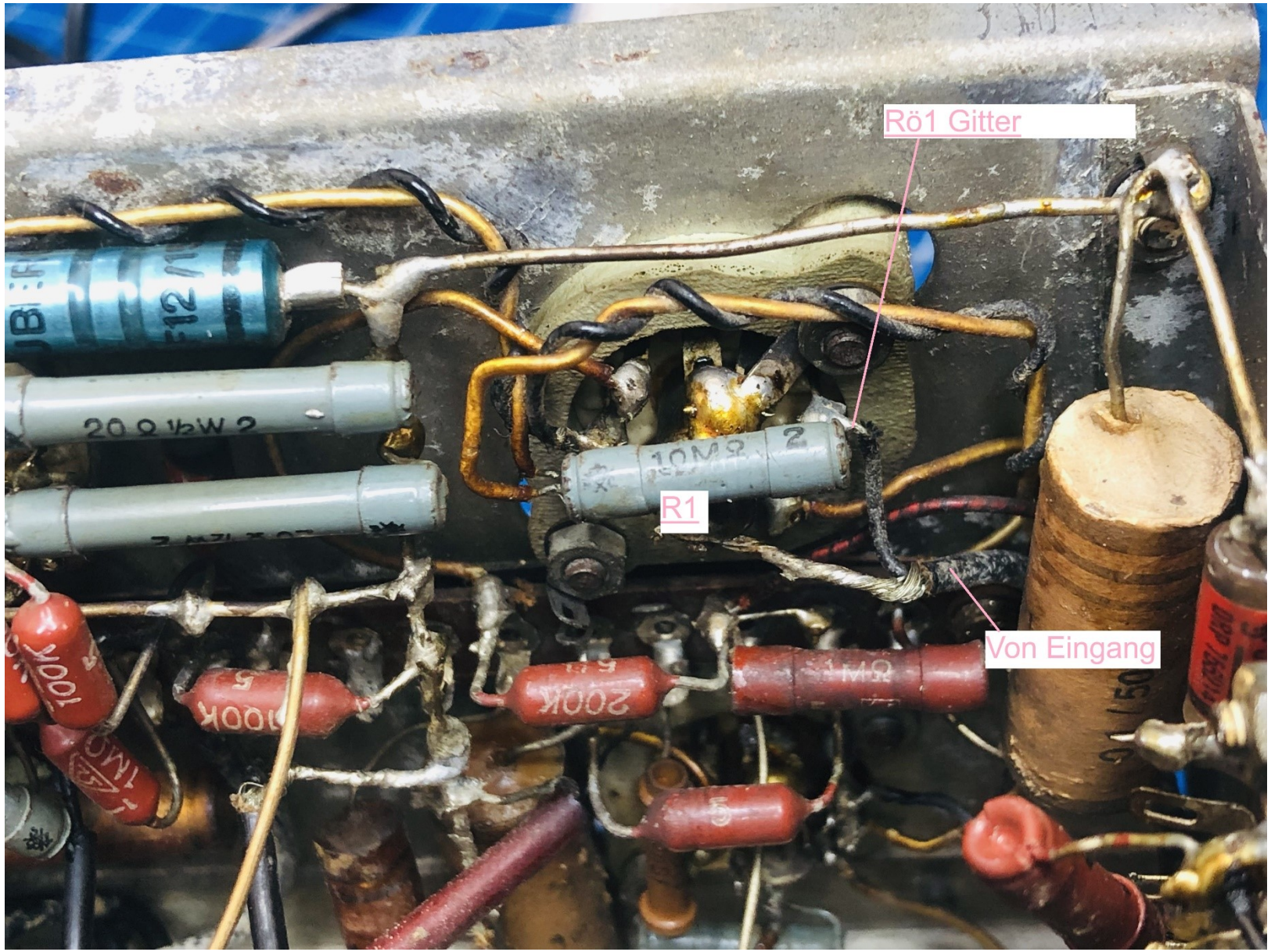
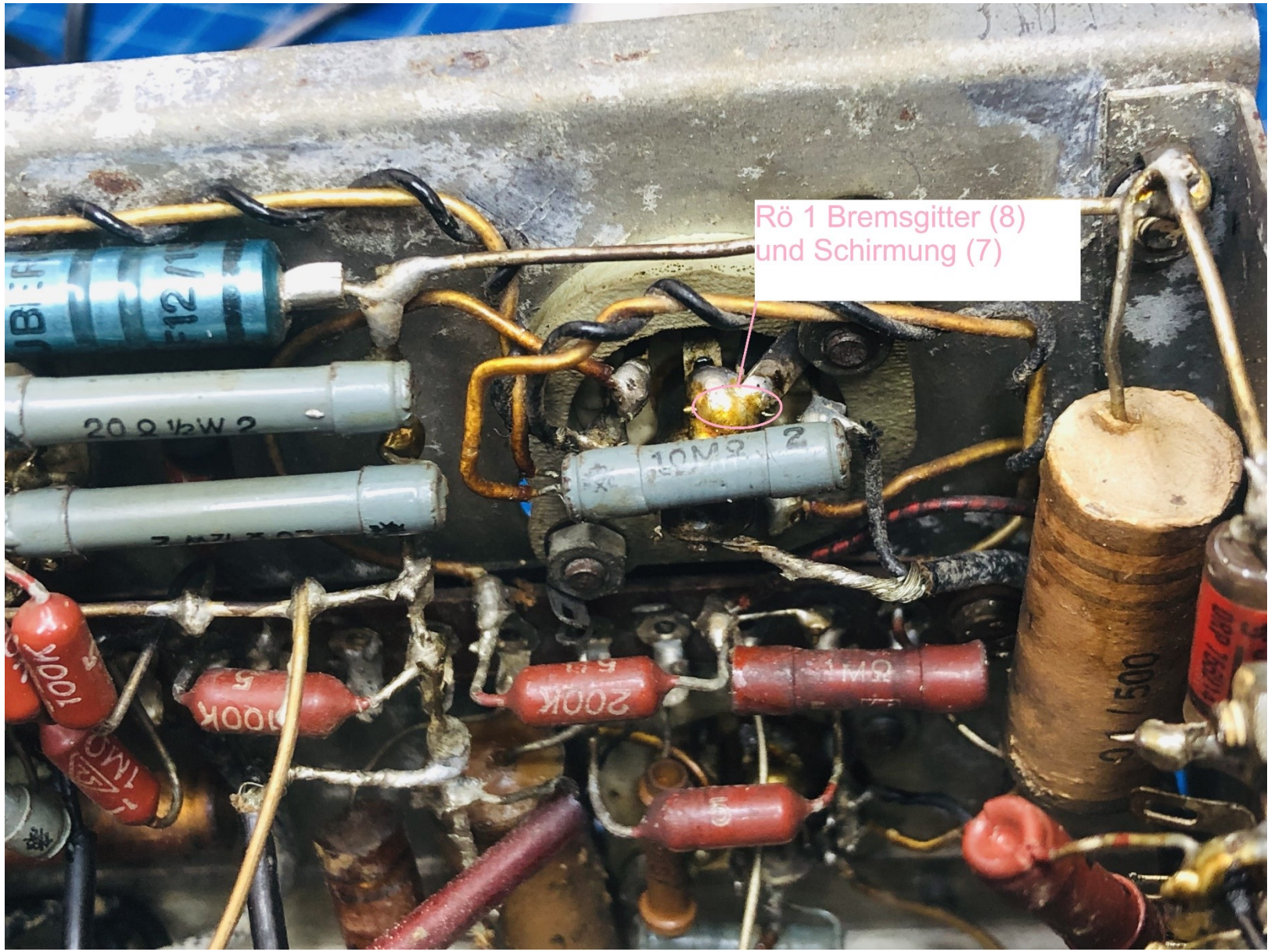
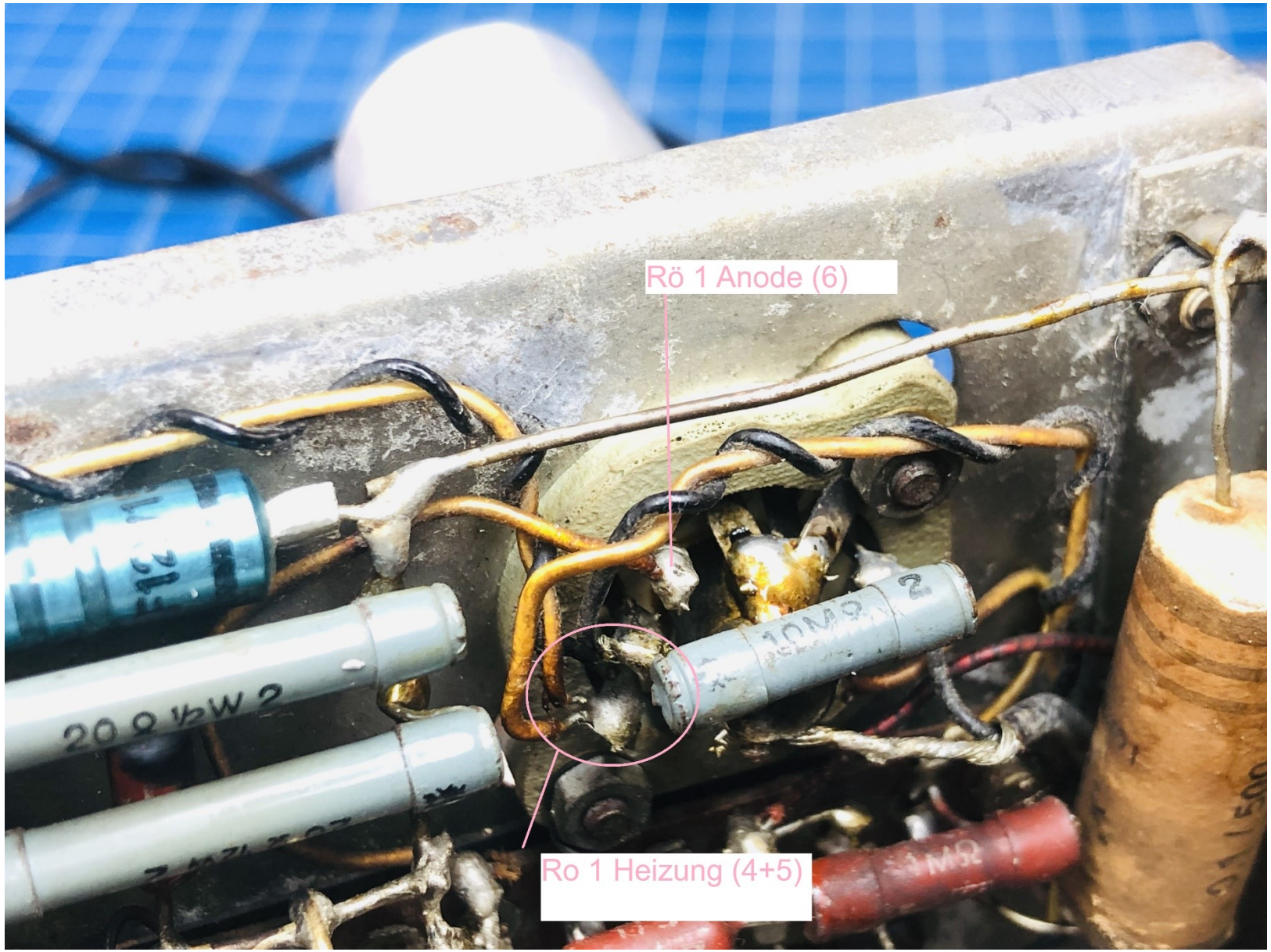
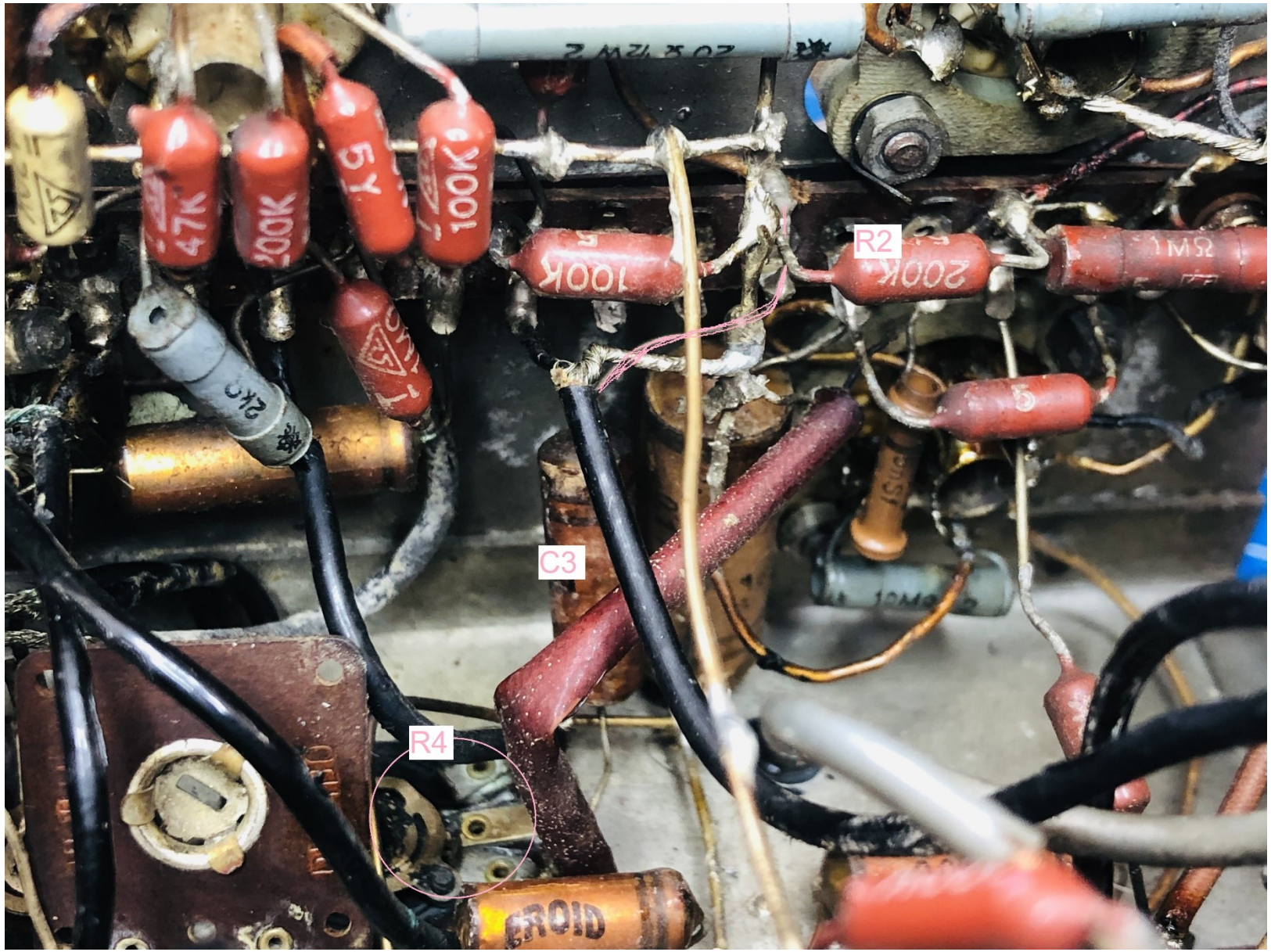
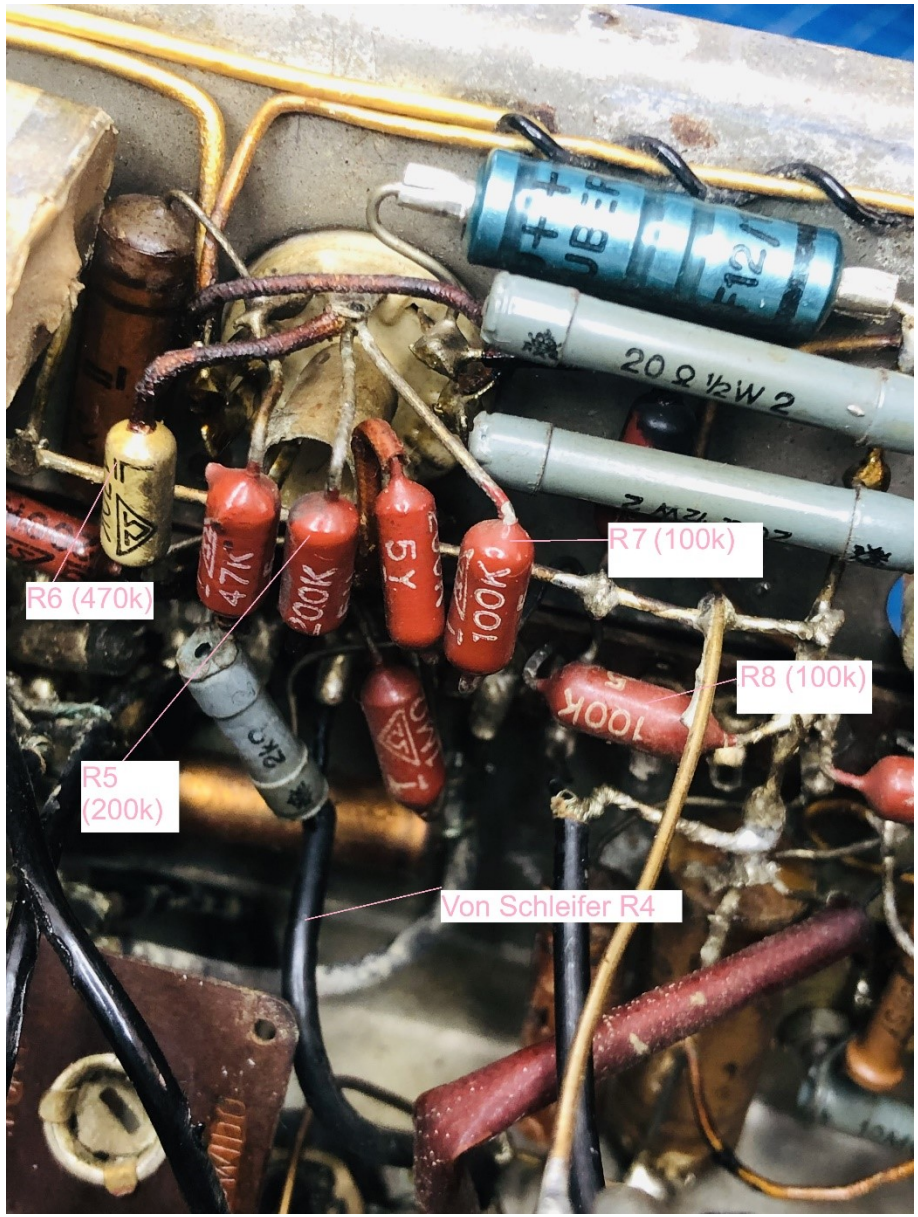
1kΩ 5% 3
61M8
.47 / 250
200K
100K


Rö1 Gitter
R1
Von Eingang


Rö 1 Bremsgitter (8)
und Schirmung (7)

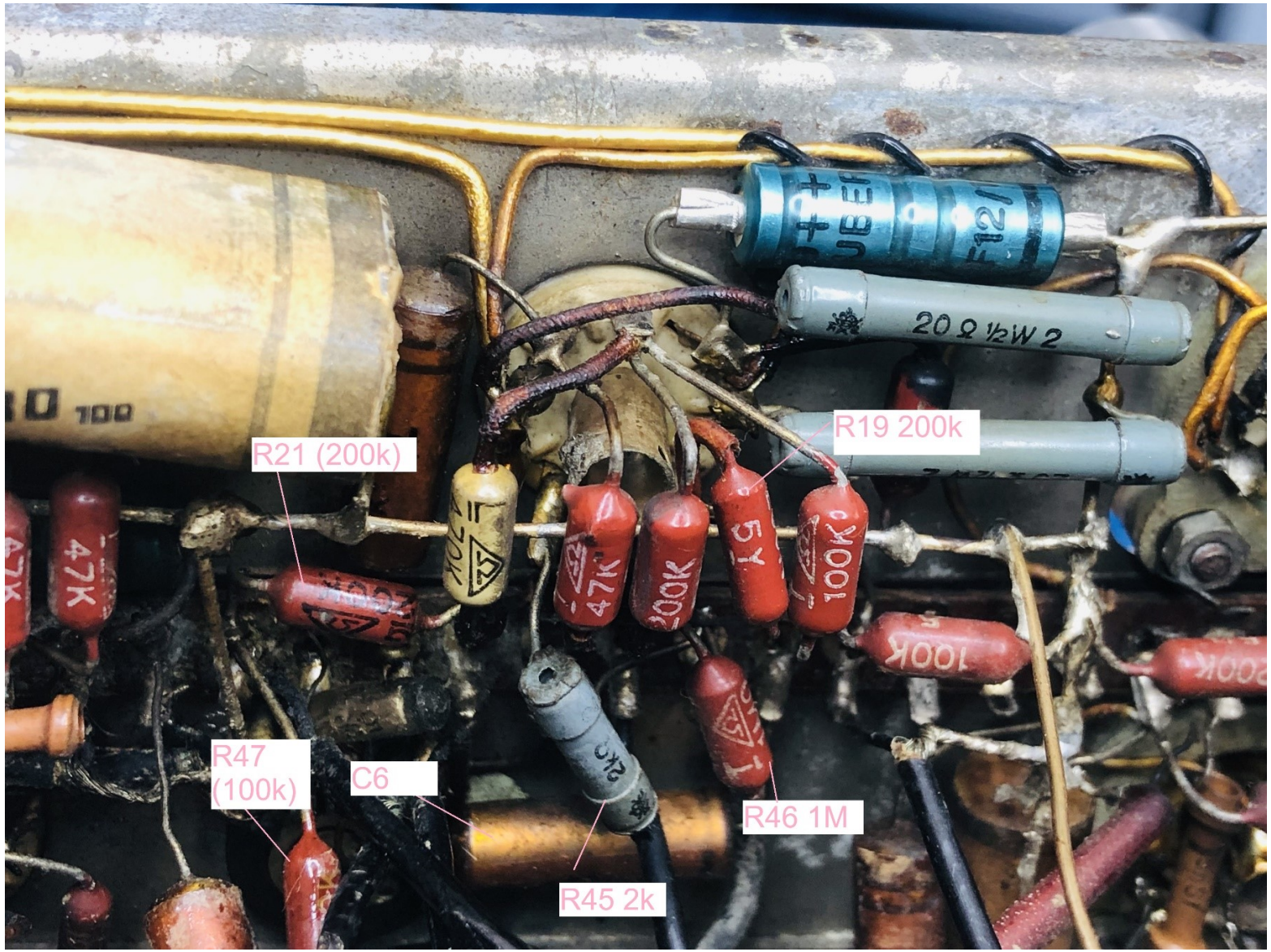

Rö 1 Anode (6)
Ro 1 Heizung (4+5)
20 Ω ½W 2
10MΩ 2
1MΩ


R2
C3
R4
47K
200K
5Y
100K
100K
200K
1MΩ
2K
5


R7 (100k)
R6 (470k)
R8 (100k)
R5
(200k)
Von Schleifer R4

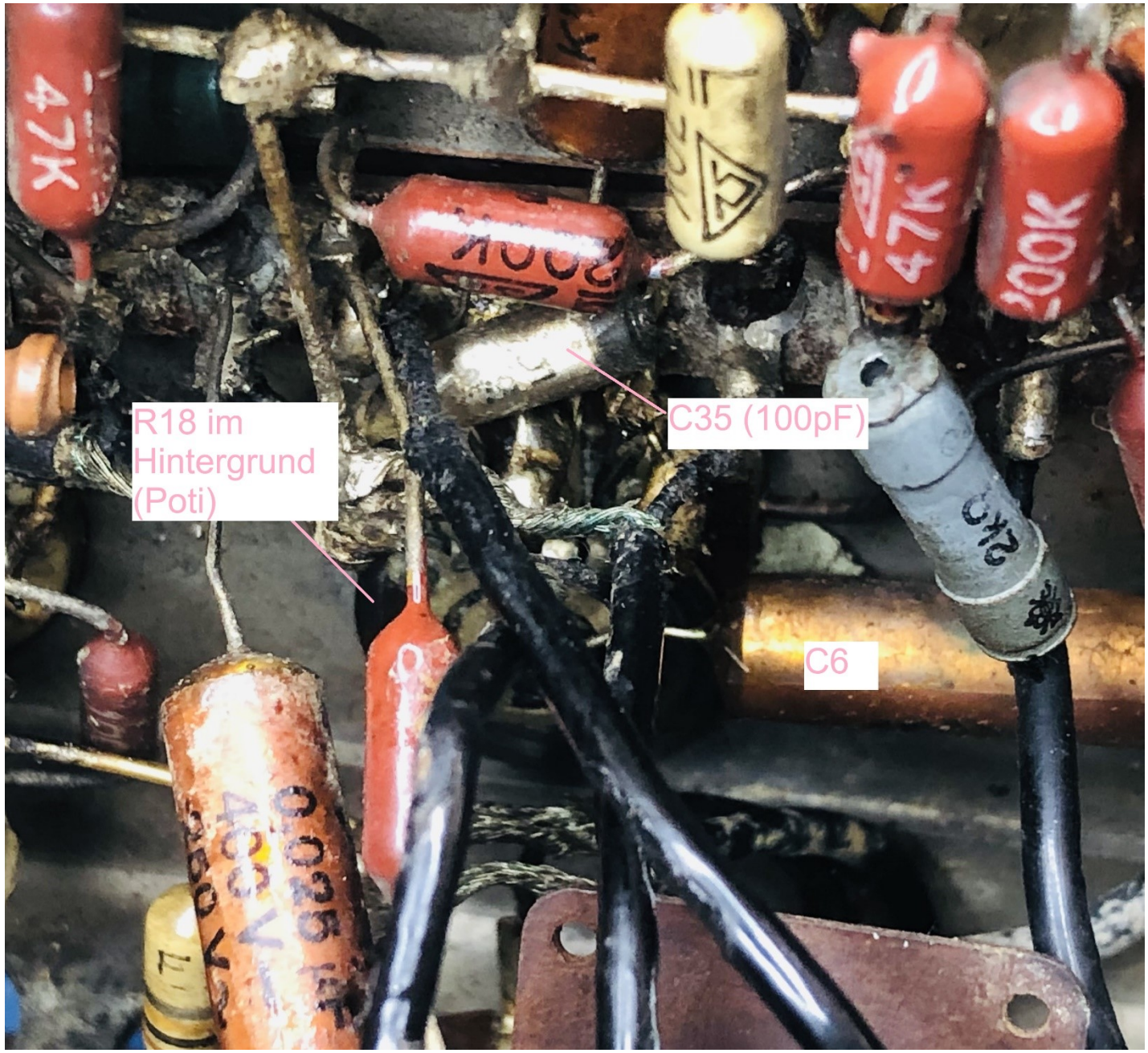
Röhre 2 ist „verkehrt herum“ beschaltet. Es geht von Rö 1 in das zweite Röhrensystem von Rö 2 weiter!
R40/R41 => zwei 20 Ohm Widerstände => Massebezug Heizung mangels Rundentbrummer??

Rö 2
Pin 6
Anode
Pin 7
Gitter
Pin 8
Kathode
C4
C5
R9 (1k)
R6
R10
R7
R8
R5

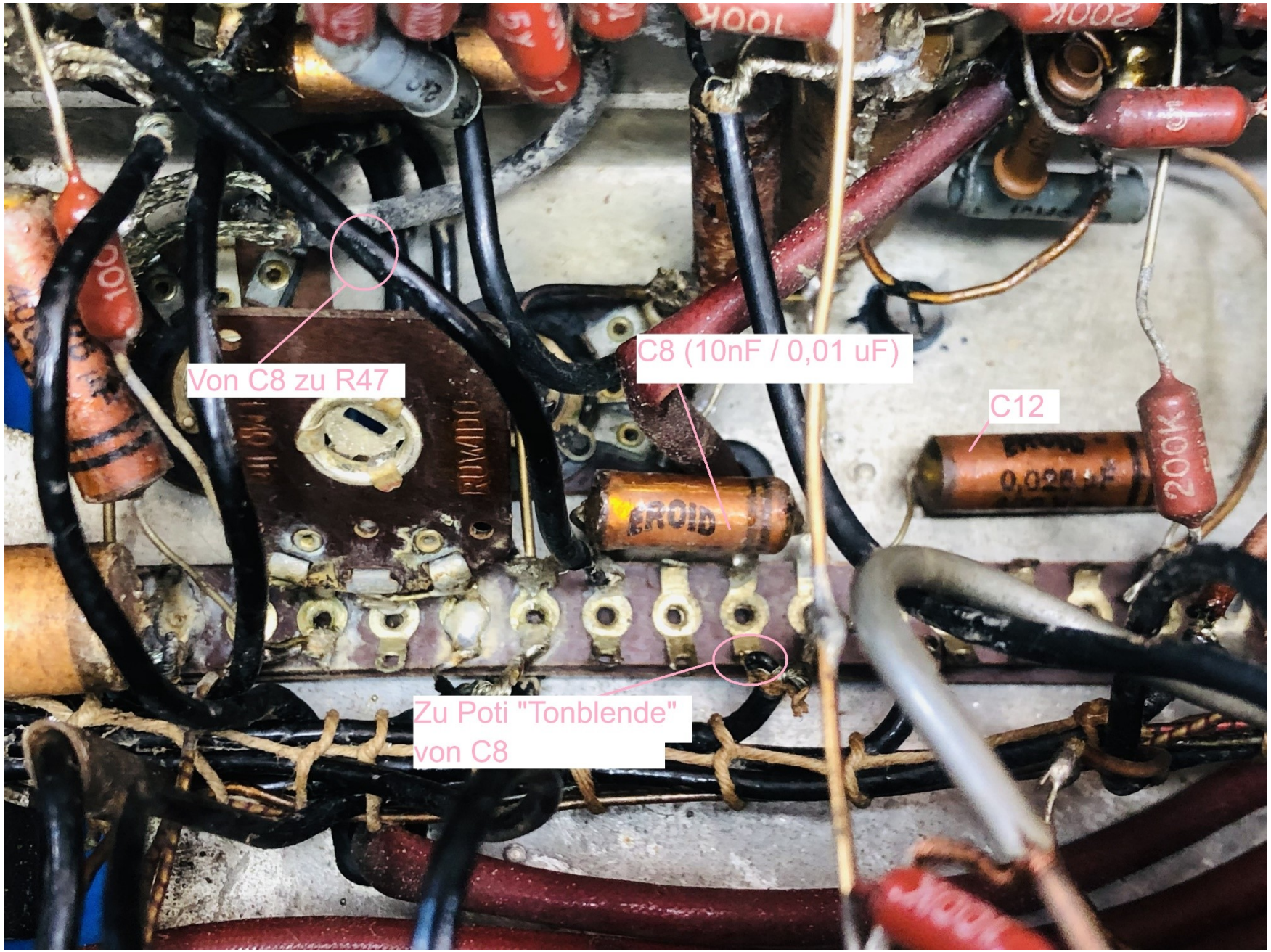


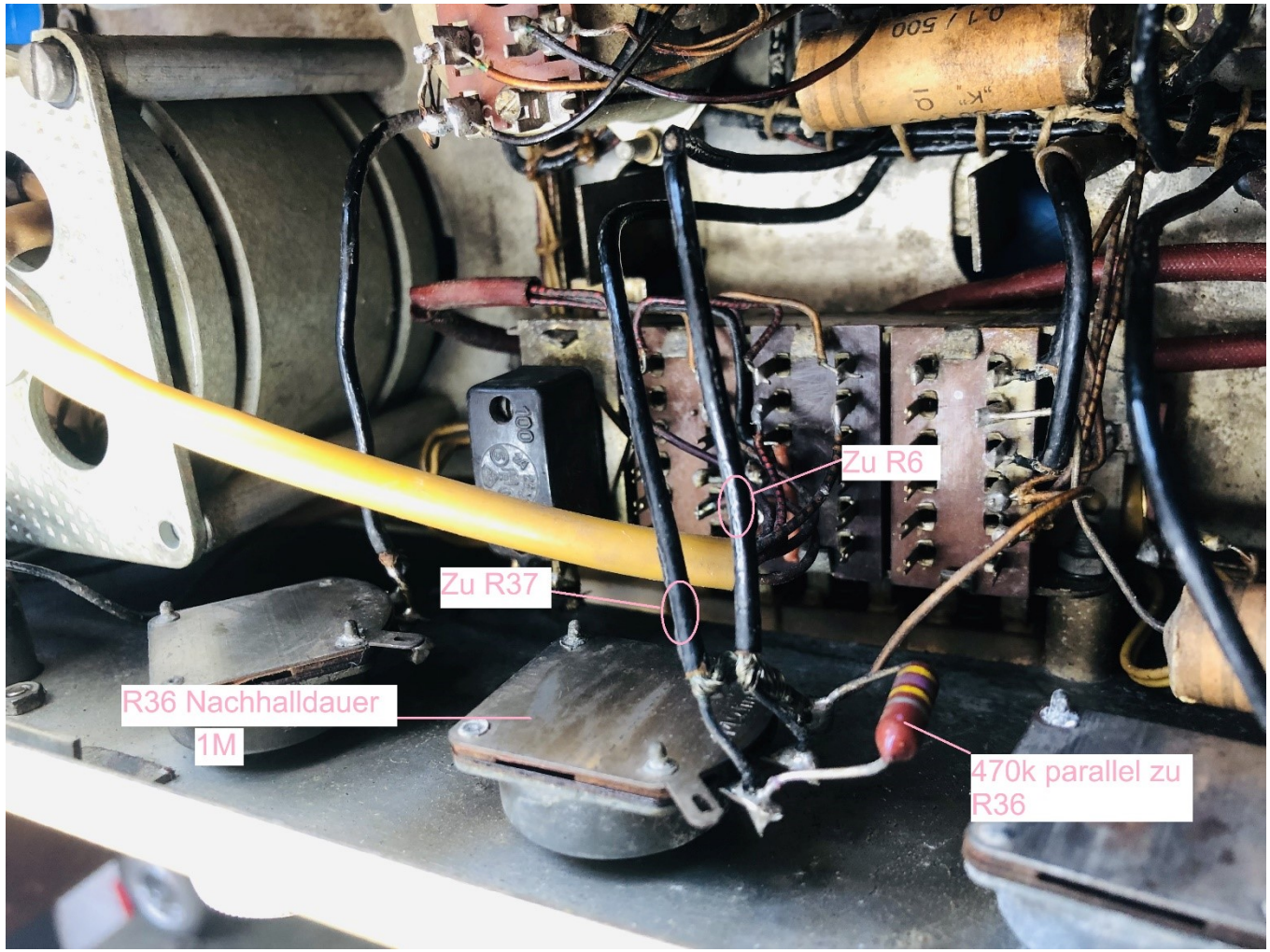
Im NG-4 Schaltplan findet sich vor dem Gitter des rechten Rö. 2 Systems (nach R19) noch ein unbenannter C. Im NG-2 Schaltplan gibt es diesen nicht und auch im Gerät ist er nicht vorhanden. Auch nicht in der NG-4.

R48 (10k)
R22
C26


R18 im
Hintergrund
(Poti)
C35 (100pF)
C6

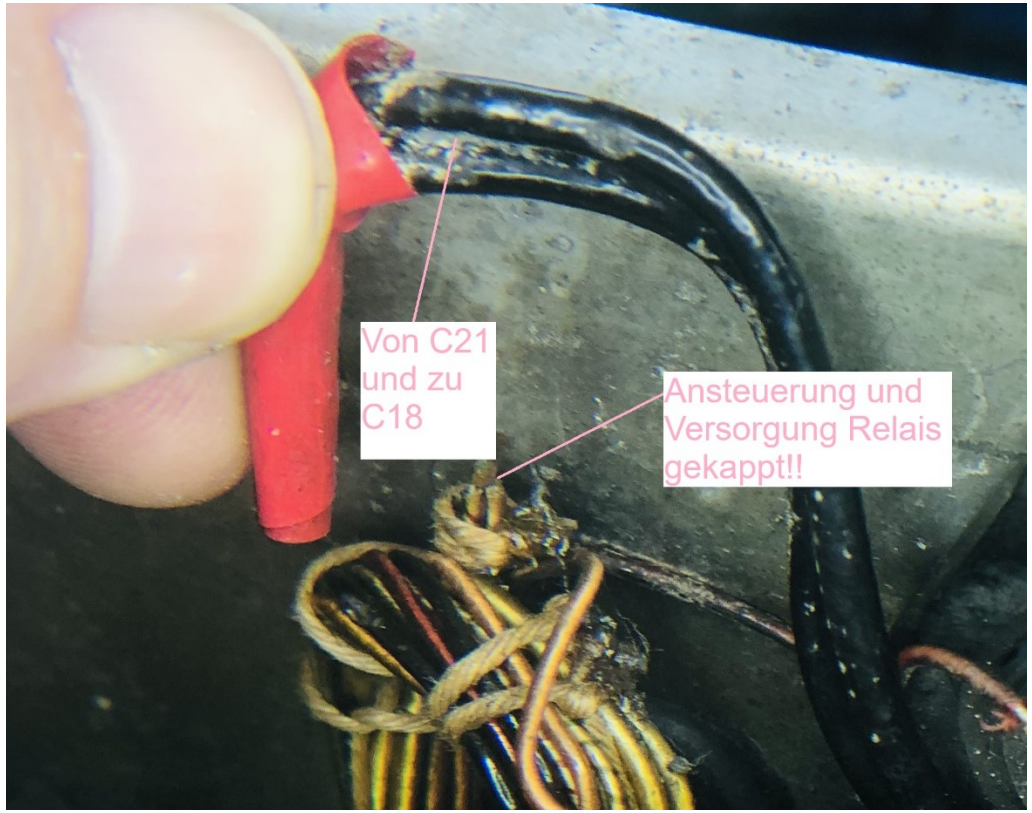
R47
C21
(25nF)
R37 (1M)

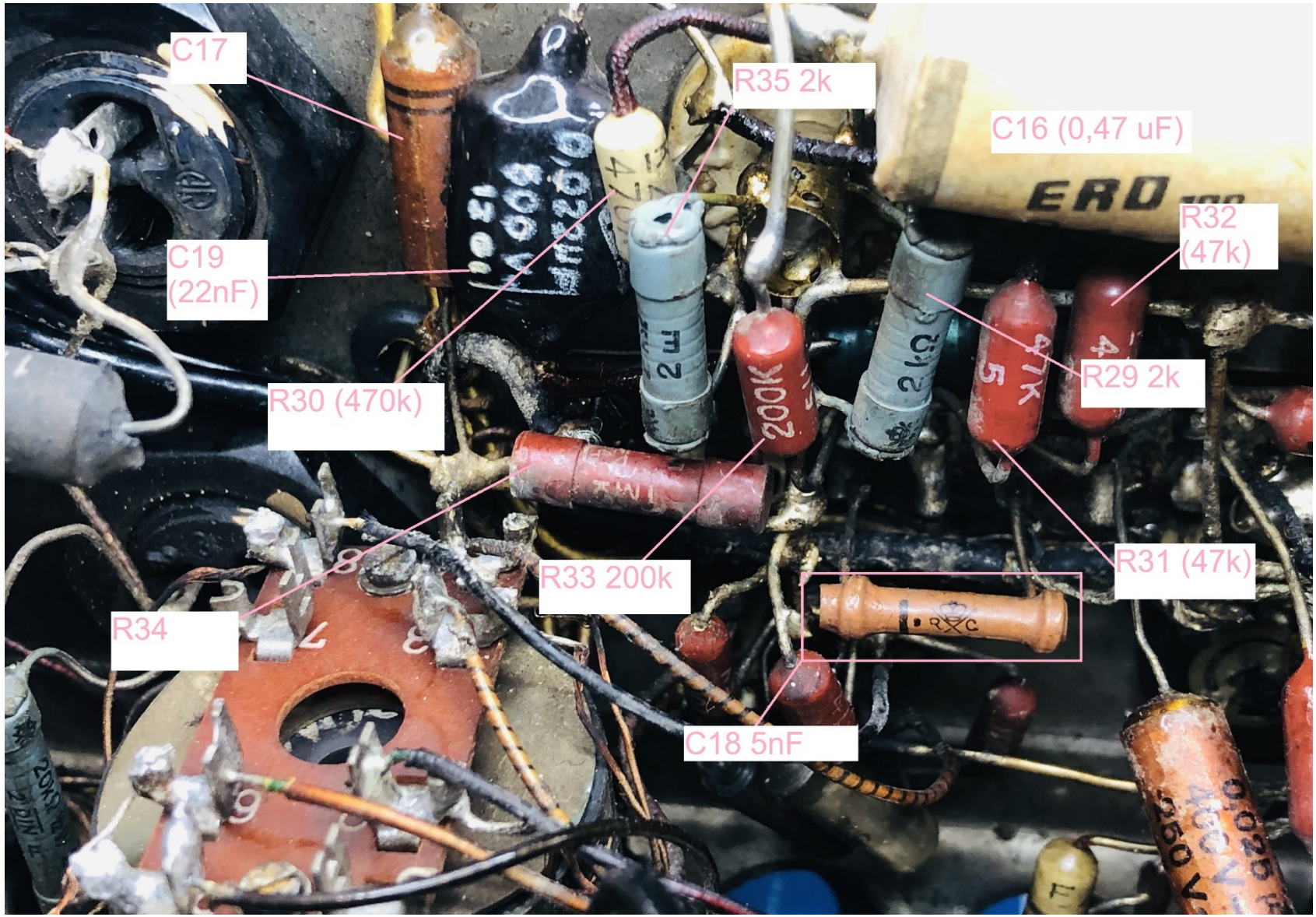

Von C8 zu R47
C8 (10nF / 0,01 uF)
C12
Zu Poti "Tonblende"
von C8



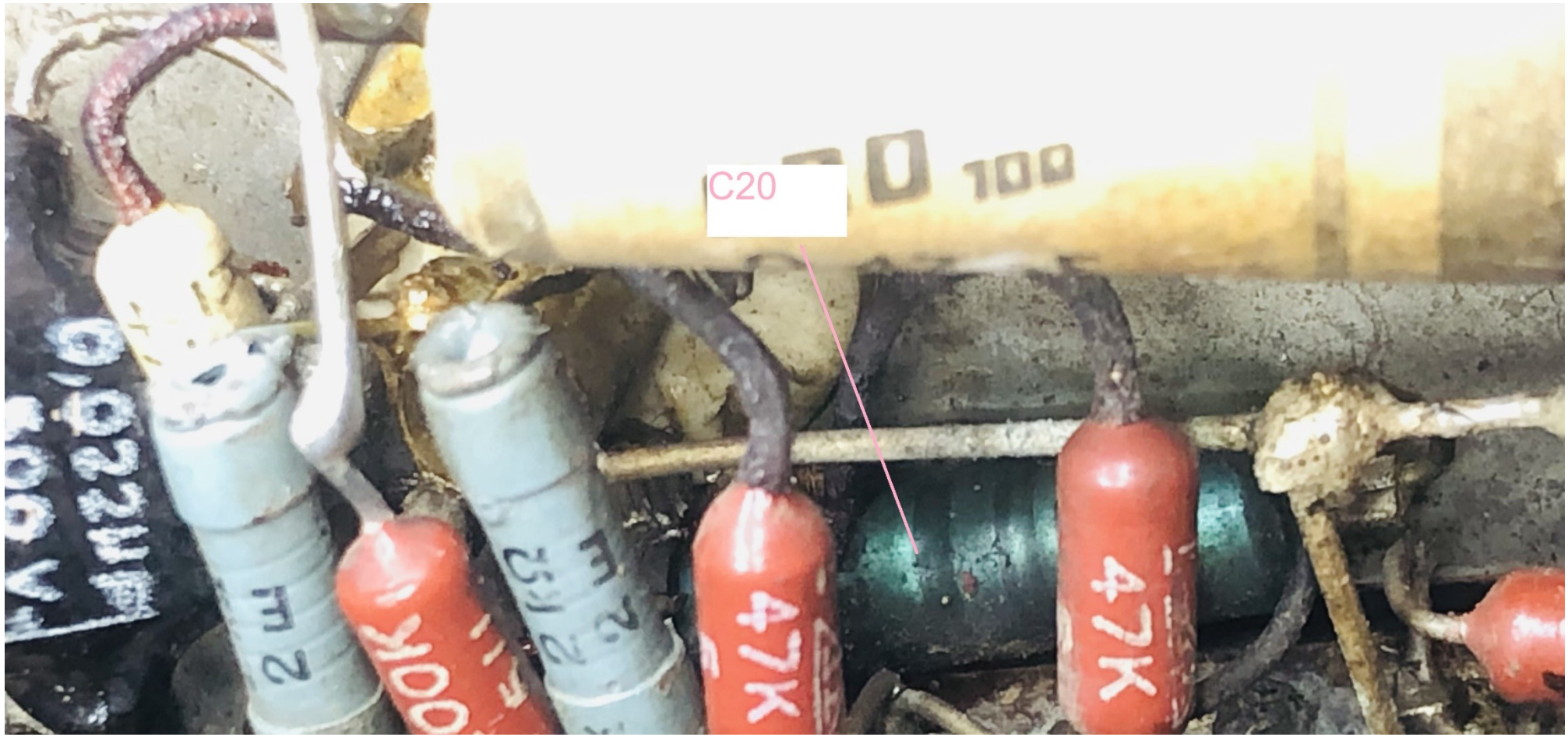
C36 & R40, die im NG-4 Schaltplan zu finden sind, gibt es bei der NG-2 nicht. Dafür ist hier im Gerät ein 470k R der Eingang und Ausgang (Masse) des Nachhalldauer-Potis überbrückt.

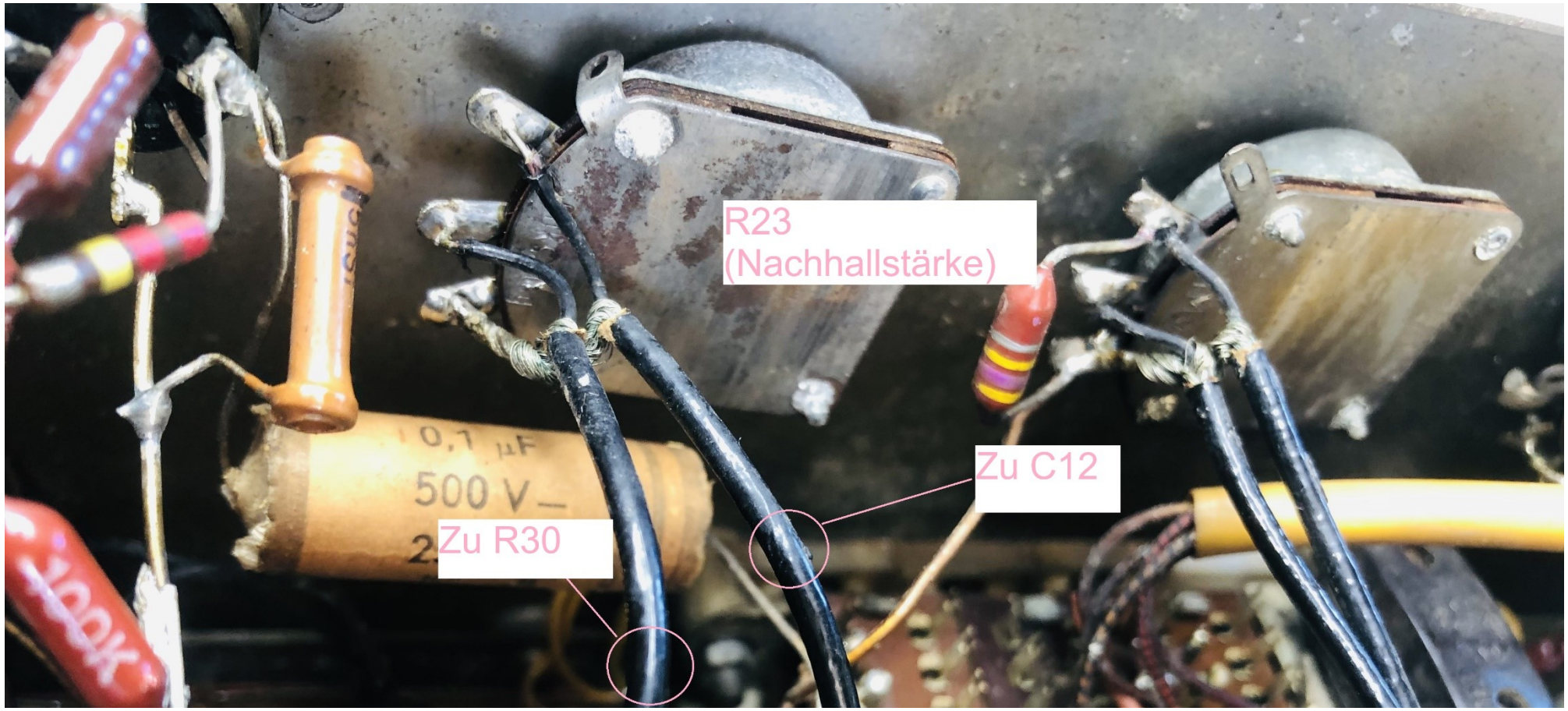
Verbindung von C21 zu Rö. 5:



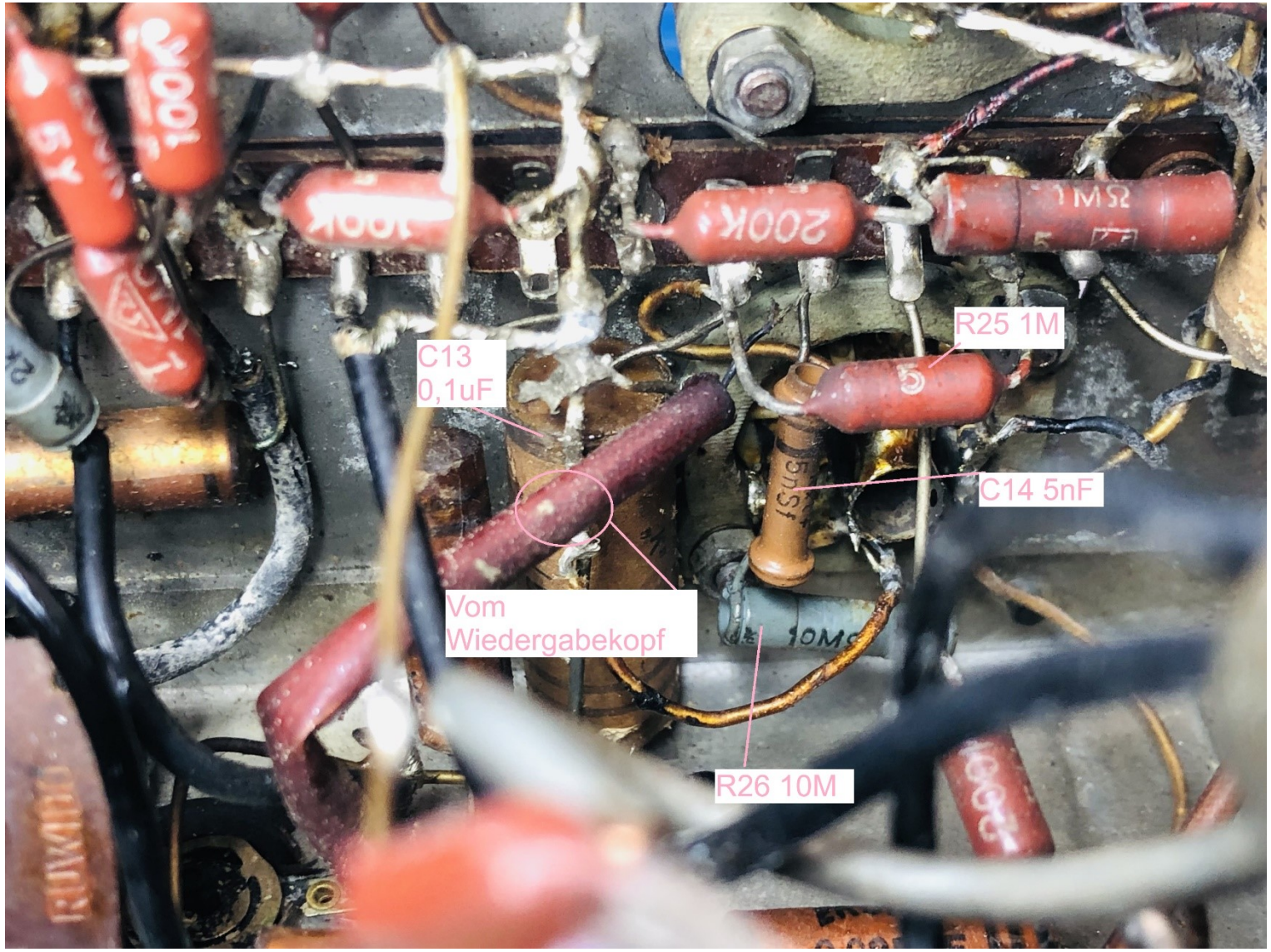


Im Schaltplan der NG-4 findet sich zwischen R33 und C16 noch ein R41 (200k). Im Schaltplan der NG-4 fehlt dieser und auch im Gerät ist er nicht verbaut.

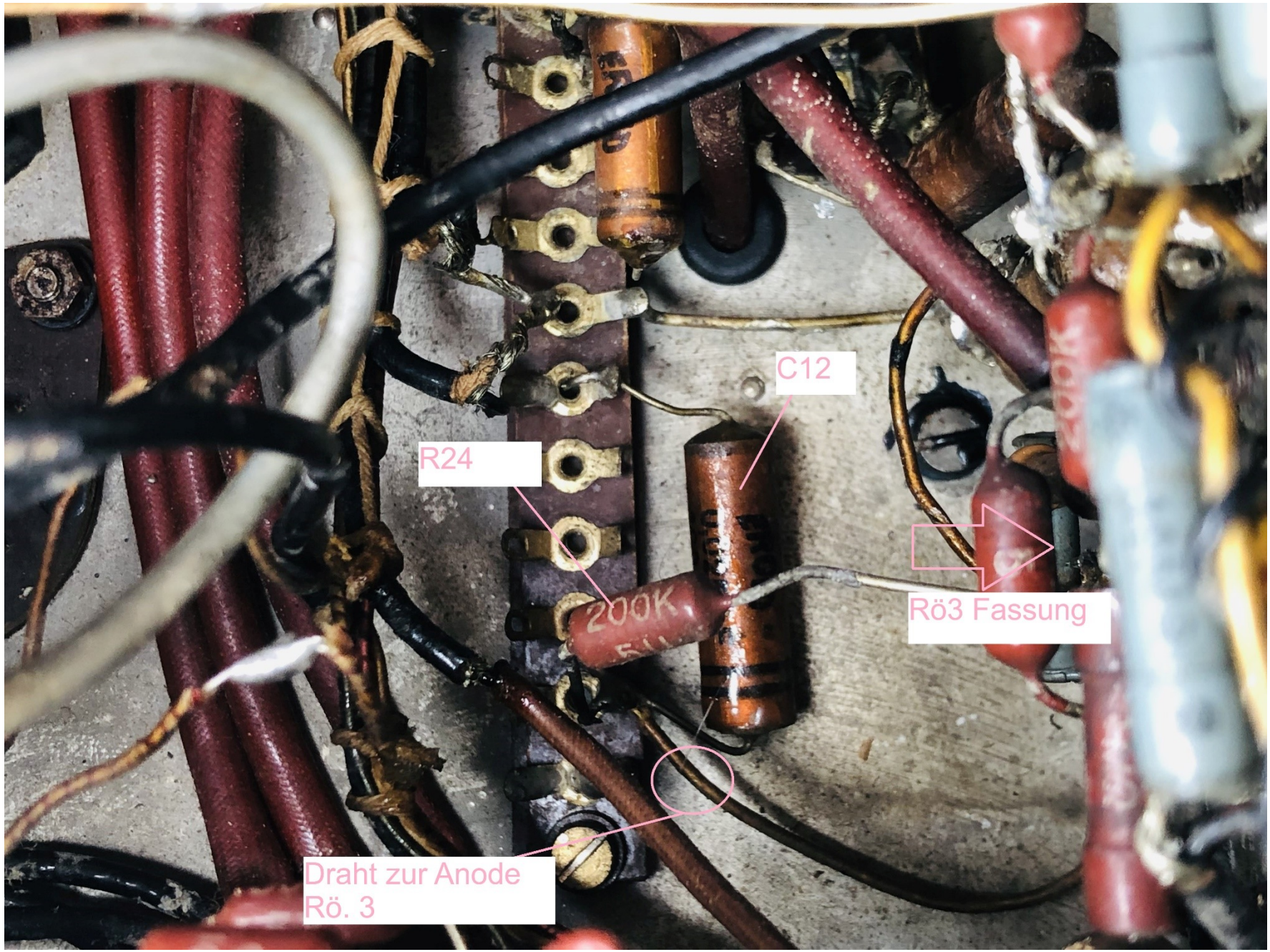

C20
0.022μF
100V
47K
47K
100K


R23
(Nachhallstärke)
Zu C12
Zu R30
0,1 µF
500 V
100K

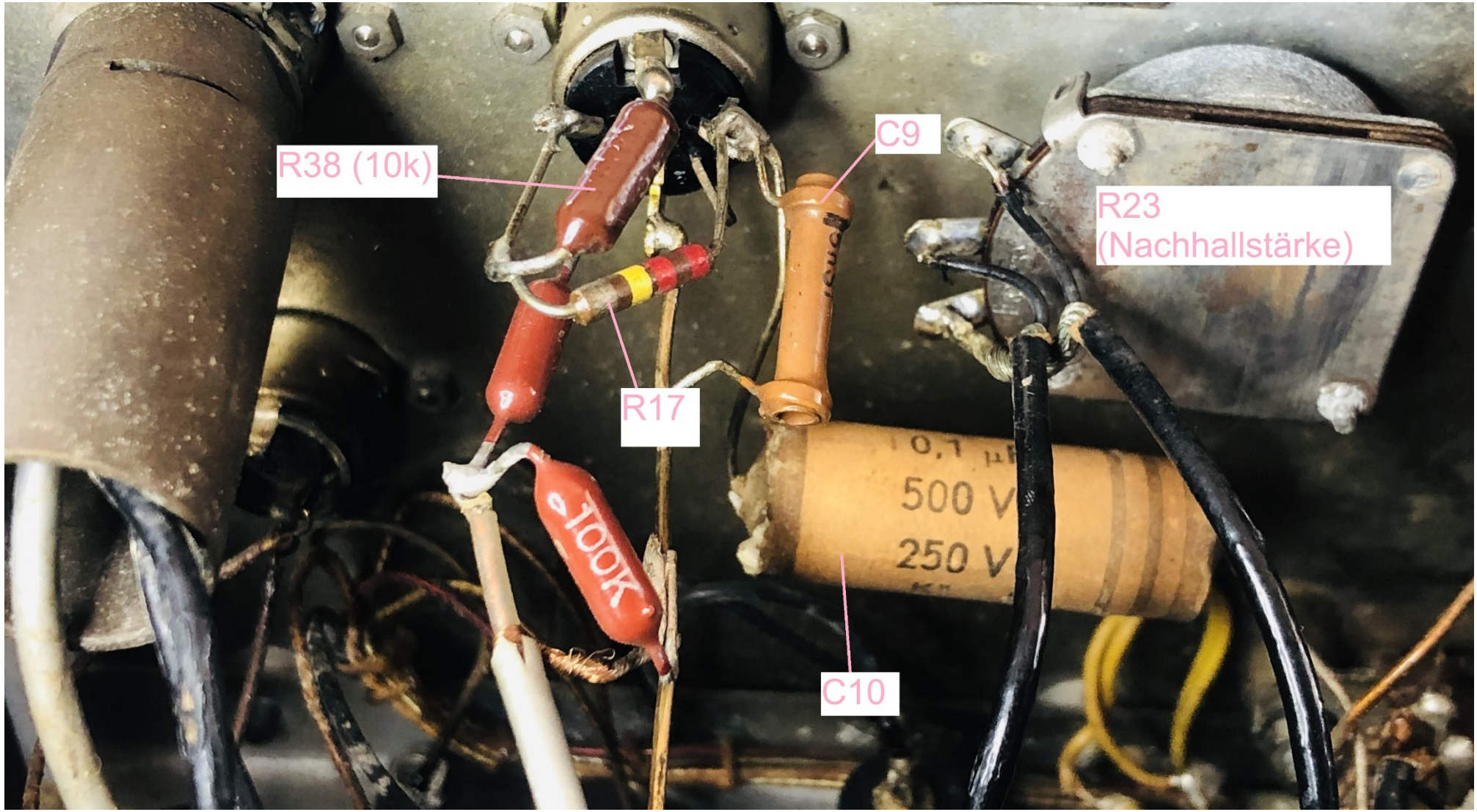
Wiedergabeverstärker / Rö. 3



Im Schaltplan der NG-4 befindet sich vor dem Gitter der Rö. 3 ein R53 (10k), der in der NG-2 nicht vorhanden ist (weder Schaltplan noch Gerät).
Im Schaltplan der NG-2 mit einem Schalter verbunden, der es von der Betriebsspannung auf Masse umschalten kann. Dieser Schalter fehlt im tatsächlichen NG-2 und auch in der NG-4. C32 (1nF) findet sich im Schaltplan der NG4, fehlt aber in NG-2 (Schaltplan & Gerät).


C12
R24
200K
Rö3 Fassung
Draht zur Anode
Rö. 3

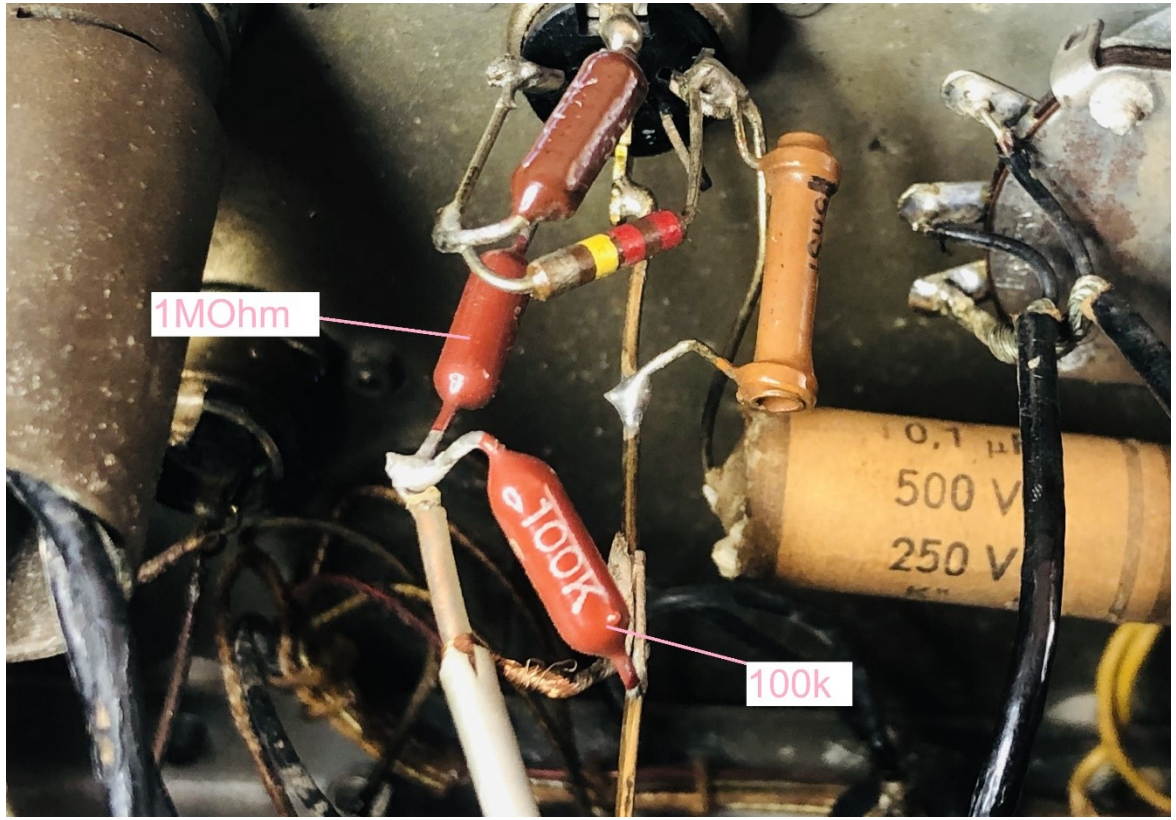
Ausgang:



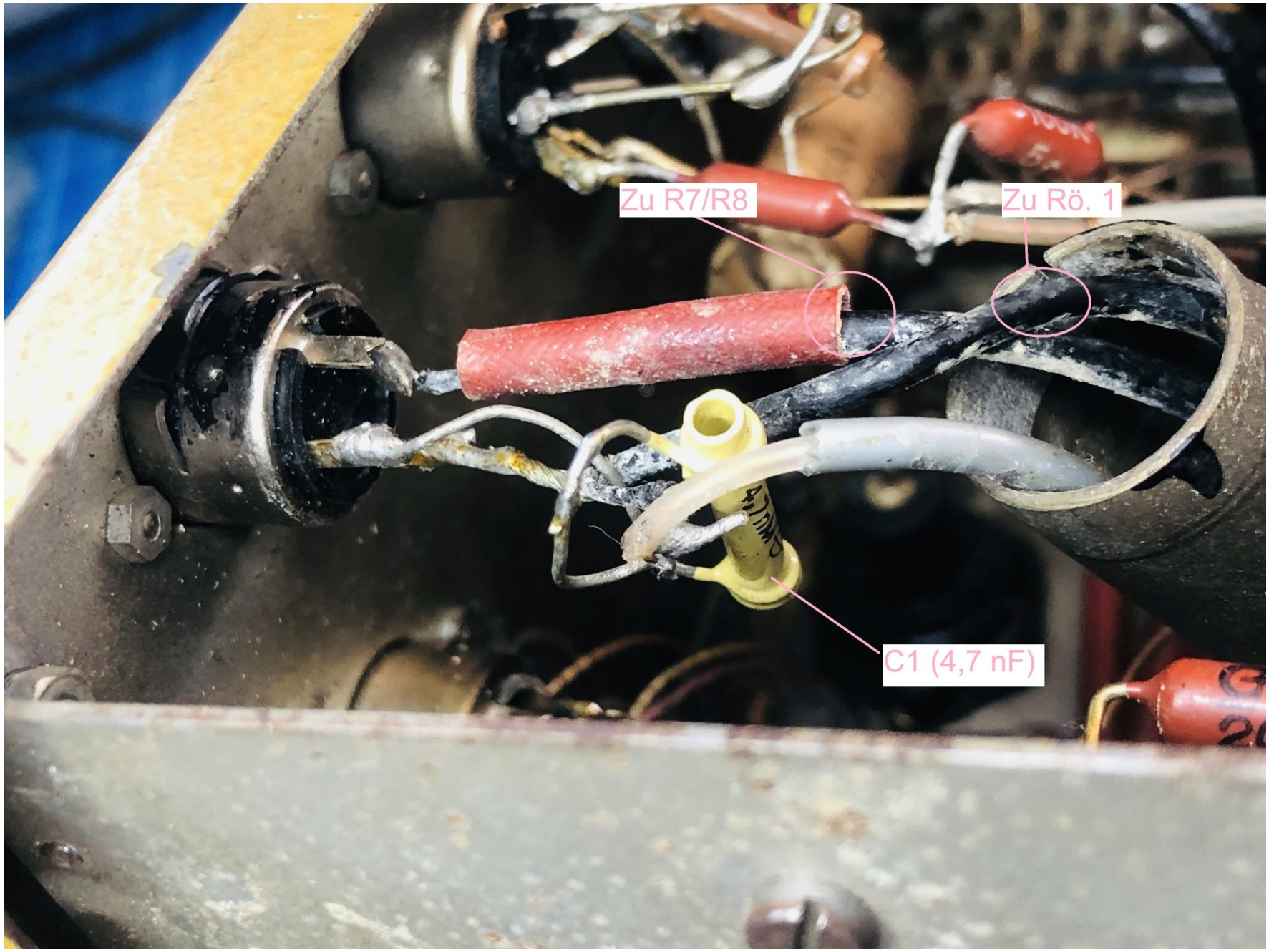
Der Ausgang ist 5-polig DIN!

R17/R38, die es auf dem Schaltplan der NG-2 nicht gibt, jedoch auf dem Schaltplan der NG-4, haben im realen Gerät andere Werte:
R38 = 10 k, R17=220 k (?)

An PIN 4 der 5-poligen DIN-Ausgangsbuchse (in den Schaltplänen NG-2/NG-4 gibt es nur eine 3-polige) hängt ein Spannungsteiler:



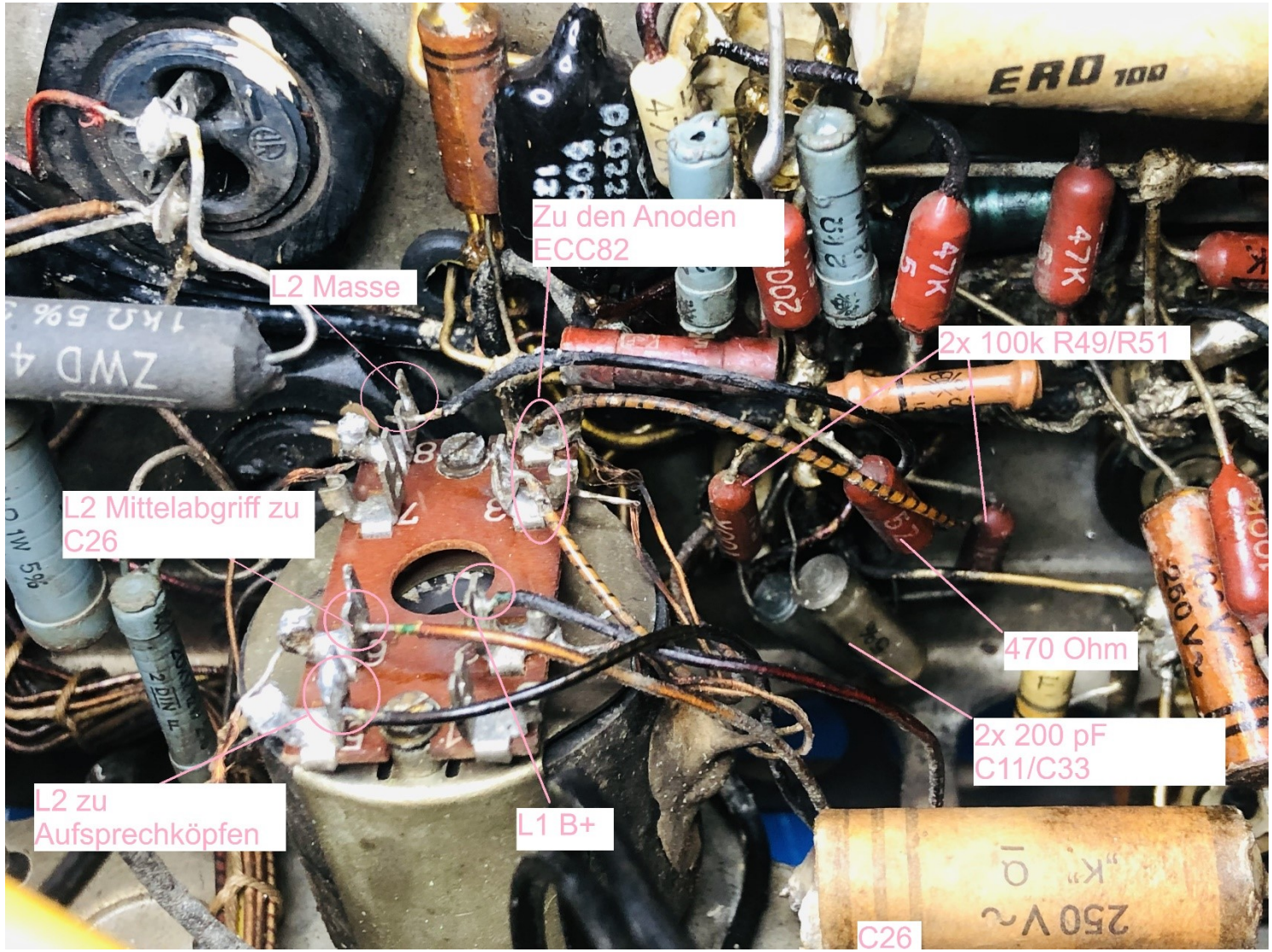
1 MOhm von PIN4, 100k nach Masse.
Die abgehende graue Leitung (geschirmt) kommt hinter C1 an. Es muss sich hier um eine Kopplungsbuchse handeln, über PIN4 wird ein weiteres Signal eingeschleift auf den Eingang.


Zu R7/R8
Zu Rö. 1
C1 (4,7 nF)

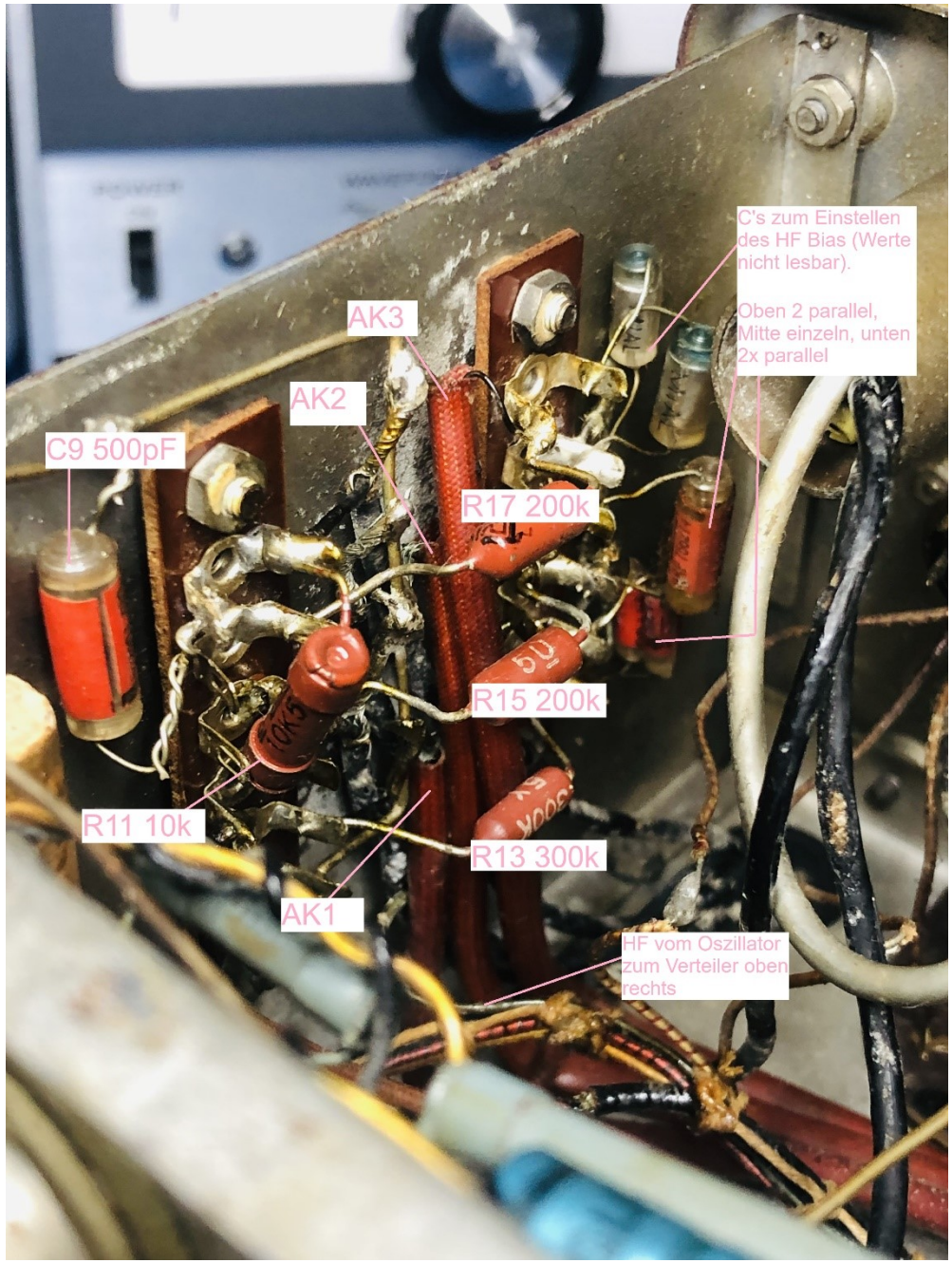
Fußschalter:

Leider wurde in der NG-2 die Baugruppe Relais/Fußschalter komplett ausgebaut. Auch an der Fußschalterbuchse wurden vermutlich die im Schaltplan vorhandenen Komponenten entfernt. Dies ist erkennbar an einem unsachgemäßen Verbinden von Drähten (blanke Lötstellen) und Kollateralschäden an Kabeln durch Lötkolben-Verbrennung:

Oszillator / Aufsprechköpfe:



Der 1nF Kondensator im LC-Schwingkreis fehlt bei diesem Gerät!?


C's zum Einstellen des HF Bias (Werte nicht lesbar).
Oben 2 parallel, Mitte einzeln, unten 2x parallel
AK3
AK2
C9 500pF
R17 200k
R15 200k
R11 10k
R13 300k
AK1
HF vom Oszillator zum Verteiler oben rechts